





nicht nur Rohstoffe hergestellt, die Filme vielmehr auch mit Emulsion belagert werden, ist die Jugendlichkeit zum Fabrikarbeiterverband auch nicht strittig.

Die Verhältnisse in der Kunstseide- und Viskosewolle-Industrie sind noch nicht restlos geklärt. Anfänglich beabsichtigte der Textilarbeiterverband Anspruch auf die Kunstseide- und Glanzstoff-Industrie zu erheben.

Table with 3 columns: Jahr, Naturseide, Kunstseide. Rows for 1909, 1922, 1923.

Deutschland kommt auf jährlich 6000 Tonnen Kunstseide. Allerdings gibt es auch Viskosefabriken, die sich gar nicht mit Herstellung von Kunstseide oder anderen Kunstspinnfasern befassen.

Methylalkohol-Vergiftungen.

In der Sprengstoff-Fabrik Schleichbach hatten zwei Arbeiter Ende Oktober eine Holzhütte anzuräumen, in der sich Glasflaschen befanden.

Es ist unter allen Umständen zu verurteilen, daß Arbeiter, vom Sznapsentel getrieben, zu unbekanntem Flüssigkeiten greifen in der Meinung, sie hätten trinkbaren Alkohol vor sich.

Amerika hat vor einiger Zeit für Methylalkohol den Namen Methanol offiziell eingeführt. Auch in Deutschland ist man unter Führung einer Holzspinnfabrik dazu bereit.

Die Erhebung zeigt, daß die Werke mit verlängerter Arbeitszeit nicht vorteilhaft gearbeitet haben.

Industrie der Steine und Erden

Arbeitsleistung und Arbeitszeit.

In unzähligen Artikeln in der Presse sowie in Eingaben an Regierungen und Behörden stellen die Unternehmer der Industrien Steine und Erden die Behauptung auf, die Arbeitsleistung sei durch die ständige Arbeitszeit berart gesunken, daß unbedingt länger gearbeitet werden müsse.

Bereits 1923 haben wir durch Erhebungen in der Ziegel-Industrie feststellen können, daß abgesehen von Ausnahmen, die Arbeitsleistung durch den ständigen Arbeitstag nicht gestiegen hat.

Für 1924 haben wir diese Erhebung fortgesetzt und es ergibt sich da ein eigenartiges Bild. Wo auch für 1924 die ständige Arbeitszeit beibehalten wurde, ist die Leistung gegenüber den Vorjahren vielfach gesteigert.

Mag diese Erscheinung wirtschaftlich zu bedauern sein, so zeigt sie doch andererseits, daß die menschliche Arbeitskraft mechanisch sich nicht regeln läßt.

Feststellung über die Arbeitsleistung in der Ziegel-Industrie.

Table with 10 columns: Name der Firma, Ort, 1914, 1922, 1924, Bemerkungen 1924. Rows for various brickworks.

Die Stundenleistung an einer Presse betrug in den Jahren

Table with 10 columns: Name der Firma, Ort, 1914, 1922, 1924, Bemerkungen 1924. Rows for various brickworks.

Das Experiment der Arbeitszeitverlängerung in der Ziegel-Industrie, und nur als solches ist es zu bezeichnen, konnte auch kein anderes Ergebnis zeitigen.

Leistung als Maßstab zu nehmen und diese, unbekümmert um andere Verhältnisse, weiter zu erfüllen. Wenn diese Leistung nicht überall erreicht ist, so liegt es im wesentlichen daran, daß viele Betriebe allzu rückständig und heruntergewirtschaftet sind.

Im allgemeinen darf gesagt werden, daß in der Ziegel-Industrie die ständige tägliche Arbeitszeit völlig ausreicht, um allen Anforderungen gerecht zu werden.

Papier-Industrie

Kunstgewerbliche Industrieritter.

Mit Stolz weisen die Unternehmer der Papetenindustrie auf ihre Jugendlichkeit zum Kunstgewerbe hin. Es soll und kann nicht geleugnet werden, daß die deutsche Papeten-Industrie, dank der Intelligenz und Schaffensfreudigkeit ihrer Arbeitnehmer, mit die besten Qualitätswaren erzeugt.

Stets einig aber waren sich die Herrn kunstgewerblichen Industriellen in der Anechtung ihrer kunstgewerblichen Proleten. Von jeher versuchte man die Facharbeiter an ihrem Berufsstolz zu hängen und gegen die Hilfsarbeiter anzuspitzen.

Als wir im Juli 1919 und später bei den Reichslohnrat-Verhandlungen bestrebt waren, den Hilfsarbeitern und Arbeiterinnen anständige und auskömmliche Löhne zu sichern, um dadurch ganz automatisch auch die Lohnsätze der Facharbeiter auf eine angemessene Höhe zu bringen.

Arbeit schließt vor Nachteil nicht. Diese Erfahrung muß auch jetzt wieder ein Teil der Papetenarbeiter machen. Beträgt darüber, daß es den Gewerkschaften möglich war, der Inflationsperiode Einhalt zu tun, kehrten auch nach der Stabilisierung der deutschen Währung ein Teil der Papetenarbeiter der Organisation den Rücken.

Mit dürren Worten kündigte bereits im vergangenen Sommer ein Teil dieser Papetenfabrikanten seinen Arbeitern an, daß sie der reichsstatistisch vereinbarte Urlaub nichts mehr angehe, da sie ja aus dem Arbeitgeberverbande ausgekreten seien.

Manchem Kollegen und mancher Kollegin, die den Lockungen ihrer Unternehmer gefolgt und aus dem Verbände ausgestreuten waren, ging erst ein Teilgicht auf, als ihre Herren Fabrikagewaltigen sich weigerten, den mit Hilfe des Reichsarbeitsministeriums zustande gekommenen und ab 23. Oktober

Berichte aus den Zahlstellen.

1924 gültigen neuen Reichslohntarif anzuerkennen und die darin festgesetzten Ortsklassenlöhne zur Auszahlung zu bringen...

Etwas weniger Leichtgläubigkeit könnte der gesamten Tapetenarbeitschaft bestimmt nicht schaden...

Als im Sommer 1922 die Tapetenfabrik Hanja, Jön u. Co., O. u. h. S., niederbrannte, und zwar so, daß die Fabrikation auf Monate eine Unterbrechung finden mußte...

Bei einem derartig mangelhaft angeprägten Solidaritätsgefühl gegenüber den ins Unglück geratenen eigenen Klassengenossen hat die Tapetenarbeitschaft wirklich recht wenig Verständnis für ihre Klassenlage zu erwarten...

Über Geschäftsprinzipien bei einem solchen Unternehmen zu streiten, wäre zwecklos, denn schließlich ist bei jeder Firma die Durchführung die Hauptsache...

Treffender als Max Callmann, der Unternehmertfreund und Vertreter der Unternehmerrzeitung, hätten auch wir die Eigenschaften eines Teiles der Tapetenfabrikanten nicht charakterisieren können...

Arbeterschutz und Arbeiterversicherung.

Volkswirtschaft und Arbeitslosenfrage.

Als zu Beginn dieses Jahres in der Schweiz die Volkswirtschaft über die Arbeitslosenfrage des Arbeitslosenrates...

Gewerkschaftliche Nachrichten.

Eine niedrige Unterstellung.

Die Gewerkschaftsvereine, das Organ des schweizerischen Gewerkschaftsverbandes...

Der Hauptleiter des Gewerkschaftsverbandes, der die jüngsten Papierarbeiter zum Streik ansetzte...

Wir begrüßen mit der Freude, die sich aus der Bemerkung ergibt, daß solche Versuche...

Freiburg (Schweiz) Der Herrenstandpunkt der Unternehmers. Die Firma Brander, Korkeisenwerke...

Mit dem Einzug des Herrn Direktors Höndorf waren alle Vorbereitungen für eine Betriebsdiktatur gegeben...

Die Brander, Korkeisenwerke gehören betrieblich zur chemischen Industrie. Die Tarife haben in dieser Industrie Reichsverbindlichkeit...

Bei dieser schlaun Lohnaktus hatte die Firma die Rechnung ohne den Wirt so gehalten...

Wir hören heute zufällig, daß Sie am vergangenen Montag, dem 20. d. M., unser Fabrikgrundstück...

Wir bedauern, ein derartiges Verbot in dieser Form aussprechen zu müssen...

Der Ärger des Herrn Höndorf ist mit diesem Brief aber noch nicht befriedigt...

Frauenfragen.

Ein Vorschlag zur gewerkschaftlichen Schulung der Arbeiterinnen.

Durch die Entwicklung der Maschinentechnik trat eine große Umwälzung im Arbeitsprozeß ein...

Gewerkschaftliche Nachrichten.

Eine niedrige Unterstellung.

Die Gewerkschaftsvereine, das Organ des schweizerischen Gewerkschaftsverbandes...

Gewerkschaftliche Nachrichten.

Eine niedrige Unterstellung.

Die Gewerkschaftsvereine, das Organ des schweizerischen Gewerkschaftsverbandes...

Wir begrüßen mit der Freude, die sich aus der Bemerkung ergibt, daß solche Versuche...

zunehmen, daß eine besondere Schulung der Arbeiterinnen überflüssig ist...

Die weiblichen Betriebsratsmitglieder und Funktionärinnen werden zu einer Sitzung zusammenberufen...

Die Frauenarbeit wird fortbestehen, in den Industrie- und Gewerbegruppen...

Literarisches.

Gewerkschaftliche Jugendbücherei, Band 1: Alexander Knoll...

Im Druck befindet sich der vierte Band der Sammlung Gewerkschaften und Arbeit...

Im Polargebiet ist kein Platz für Menschen schwächlichen Entschlusses...

Das Buch 'Siedes Stimme' ist ein Weihnachtsspiel in drei Aufzügen...

Der Verlag hat ferner ein zweites Spiel in Arbeit...

Verbandsnachrichten.

Ausgeschlossen.

Oberschieden: Karl Abel, eingefreten am 18. Juni 1924...

Berlin: Erich Förster, Buch-Nr. E. II, 51 077, § 14 Abs 3a...

Erklärung.

Hiermit erkläre ich, daß ich die Verteilung, die ich gegen den zweiten Verordnungsfall des Verbandes...

Berlin: Julius Hoffmann, Berlin, Wollfener Straße 10.